



Wilbert Müller

Führunternehmen · Kultur- und Landschaftsbau
38468 Ehra · Molkereistraße 6 · Tel. 05377-932
Fax 05377-713 · Autotelefon 0171-5440199

Wegebau
Kulturarbeiten
Winterdienst
Land- und Forstwirtschaftliche
Lohnarbeiten
Baufeld-Räumung

Bodenvorbereitung durch Fräse mit/ohne Kalkung streifenweise

Maschinen:

Es stehen folgende Maschinen zur Verfügung

- MB-trac 180 PS mit einreihiger Streifenfräse **mit und Kalkung**
- PM-Trac 250 PS mit einreihiger Streifenfräse **ohne Kalkung**
- MB-trac 180 PS mit einreihiger Mulchfräse **ohne Kalkung**
- Fendt 321 PS mit einreihiger Mulchfräse bzw. schwerer Rodungsfräse **ohne Kalkung**

Verfahren:

Mit einem MB-trac 180 PS und einer hydraulisch angetriebenen **Streifenfräse** werden Pflanzstreifen bis ca. 50 cm Tiefe bei **gleichzeitiger Kalkung** hergestellt.

PM-Trac 250 PS **mit Streifenfräse** zum Fräsen von Pflanzstreifen, für die Naturverjüngung bzw. Streifen für die Ausbringung von Saat, Pflanzstreifenbreite ca. 65 cm, Frästiefe ca. 25 cm. Kleine Bäume und Strauchmaterial in kleinen Mengen werden mit gefräst.

Mit einem MB-trac 180 PS und der **Mulchfräse** werden Pflanzstreifen **ohne Kalkung** bis 20 cm Tiefe und einer Breite von 1,75 m Breite bearbeitet.

Mit einem Fendt 321 PS und der **Mulchfräse** werden Pflanzstreifen **ohne Kalkung** bis 25 cm Tiefe und einer Breite von 2,50 m bearbeitet.

Der Fendt 321 PS mit **Rodungsfräse** wird eingesetzt für Pflanzstreifen **ohne Kalkung** bis 50 cm Tiefe und einer Breite von 2,25 m. Hier können auf einem Pflanzstreifen 2 Reihen Bäume gepflanzt werden.



Wilbert Müller

Fuhrunternehmen · Kultur- und Landschaftsbau
38468 Ehra · Molkereistraße 6 · Tel. 05377-232
Fax 05377-713 · Autotelefon 0171-5440199

Wegebau

Kulturarbeiten

Winterdienst

Land- und Forstwirtschaftliche

Lohnarbeiten

Baufeld-Räumung

Die speziellen Ziele sind:

- Nicht die gesamte Fläche muss gepflügt und gedüngt werden.
- Einsparung an Düngemittel.
- Düngemittel kommen nur den jungen Bäumchen zugute und nicht den anderen umliegenden Pflanzen.
- Sicherung eines höheren und homogeneren Nährelementgehaltes im gefrästen Bodenkörper für die ersten Vegetationsperioden.
- Der Pflanzboden ist sehr locker, was besonders auf nassen Böden von Vorteil ist.
- Sicherung einer verbesserten Wasserversorgung der Verjüngung durch Erhöhung des Speichervermögens im gefrästen Bodenkörper.
- Aktivierung sonst schwer zersetzlicher Bodenauflagen (einschl. Restholz bis 10cm Durchmesser) durch die Zerkleinerung und Einmischung in den gefrästen Bodenkörper, gezielte Nutzung des verfügbaren organischen Materials.
- Sicherung eines gleichmäßig gelockerten Bodenkörpers bis ca. 50 cm Tiefe entsprechend den Anforderungen des Verjüngungsmaterials.

Zertifizierung:

Da beim Fendt mit einer Arbeitsbreite von 2,25m bzw. 2,50 m die Spuren des ziehenden Fahrzeuges aufgefäst werden erfolgt keine Pflanzung auf verdichtetem Boden.